



Grundschule  
Mittelschule

Josef-Anton-Rohe-Grundschule  
Josef-Anton-Rohe-Mittelschule  
Kleinwallstadt

---

Kleinwallstadt, 09. Januar 2017

## Lernentwicklungsgespräche in den Jahrgangsstufen 1 bis 3

### Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

mit den besten Wünschen für das neue Jahr 2017 dürfen wir Ihnen gleich zu Schulbeginn einige wichtige Informationen das Schulhalbjahr betreffend zukommen lassen.

Das Bayerische Kultusministerium ermöglicht den Grundschulen seit den zurückliegenden Schuljahren das Zwischenzeugnis in den Jahrgangsstufen 1 bis 3 in Form eines verbindlichen und dokumentierten Lernentwicklungsgesprächs zu ersetzen.

Gemeinsam mit dem Elternbeirat der Grundschule und dem Lehrerkollegium der Josef-Anton-Rohe-Grundschule Kleinwallstadt haben wir uns im gegenseitigen Einvernehmen dazu entschlossen, das Zwischenzeugnis in den Jahrgangsstufen 1 bis 3 durch die sogenannten Lernentwicklungsgespräche zu ersetzen.

- Sie erhalten weiterhin in den Jahrgangsstufen 1 bis 3 ein Dokument, das den aktuellen Leistungs- und Entwicklungsstand Ihres Kindes beschreibt.
- Zusätzlich wird der Lern-, Leistungs- und Entwicklungsstand in einem Gespräch, an dem die Klassenleitung, die Schülerin bzw. der Schüler sowie der oder die Erziehungsberechtigte(n) teilnehmen, besprochen.

In der 4. Jahrgangsstufe bleiben die Regelungen für die Zwischeninformationen, das Übertrittszeugnis und den Übertritt insgesamt hiervon unberührt.

### Pädagogische Vorteile eines Lernentwicklungsgesprächs

Im Lernentwicklungsgespräch können alle am Lernprozess Beteiligten (Kinder, Eltern, Lehrer) zu Wort kommen und miteinander sprechen. Der Lern- und Leistungsstand wird unmittelbar ersichtlich, als Eltern haben Sie auch die Möglichkeit, direkt im Gespräch konkrete Nachfragen zu stellen und Zusatzinformationen zu erhalten. Stärken und Schwächen der Lernentwicklung werden angesprochen, gemeinsam beraten und für die nächste Zeit Fördermöglichkeiten aufgezeigt. Am Ende des Gesprächs wird eine konkrete und kindgerechte Zielvereinbarung getroffen, um das künftige Lernen gemeinsam zu optimieren.

## Organisation und Durchführung

Zusammen mit diesem Informationsbrief erhalten Sie eine Terminliste. Wir bitten Sie in diese Liste Termine einzutragen, an denen Sie zusammen mit Ihrem Kind einen Termin zum Lernentwicklungsgespräch wahrnehmen können. Um unseren Klassenleitungen die Organisation und Zeitplanung zu erleichtern, bitten wir Sie – sofern Sie mehrere Termine wahrnehmen können – **alle Alternativtermine** einzutragen. Sobald die Terminplanung abgeschlossen ist, bekommen Sie von Ihrer Klassenleitung eine Terminbestätigung zurück.

Kommen Sie dann bitte zusammen mit Ihrem Kind zum vereinbarten Gesprächstermin. Das Gespräch wird ca. 20-30 Minuten dauern und mit einem Einschätzungsbogen dokumentiert, der die schulische Information über den aktuellen Lernstand aus Sicht der Lehrkraft beinhaltet und der von allen Gesprächsteilnehmern unterzeichnet wird. Nach dem Gespräch bekommt Ihr Kind dann ein eigenes Exemplar des Bogens mit nach Hause.

### Wichtig!

Wir weisen Sie bereits jetzt darauf hin, dass es sich beim Lernentwicklungsgespräch um eine verbindliche Alternative zum Zwischenzeugnis handelt und dieses schuleinheitlich wahrzunehmen ist. In begründeten Einzelfällen können Sie bei der Klassenleitung Ihres Kindes schriftlich einen begründeten Antrag auf Ausstellung eines Zwischenzeugnisses anstelle des Lernentwicklungsgesprächs stellen (Termin hierfür bitte spätestens: **Freitag, der 13. Januar 2017**).

Wir freuen uns mit der Möglichkeit der Lernentwicklungsgespräche zur Stärkung der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft von Grundschule und Elternhaus beitragen zu können und wünschen uns allen gutes Gelingen und viel Erfolg bei der Umsetzung.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Thoma, Rektor  
Schulleiter